

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Dienstag, den 25.10.2022, um 17:00 Uhr im Saal des Bürgerhauses, Schloßmacherstr. 4-5.

Anwesend:

Vorsitzende(r)

Johannes Mans

Ausschussmitglieder

Ingrid Bartholomäus
Bernd Karl Bornewasser
Dietmar Busch
Volker Ebbinghaus
Hans Wilhelm Golombek
Bernd-Eric Hoffmann
Thomas Klee
Thomas Lorenz
Elisabeth Pech-Büttner
Sabine Plasberg-Keidel
Udo Schäfer
Sebastian Schlüter
Dietmar Stark
Gerd Uellenberg
Dejan Vujinovic

Vertretung für Jürgen Fischer

Vertretung für Dr. Jörg Weber

(17:03 Uhr)

von der Verwaltung

Björn Borg
Sandra Hilverkus
Burkhard Klein
Simon Woywod

Schriftführerin

Marie Hoffmann

Petra Ebbinghaus

Vertretung für Rolf Ebbinghaus

es fehlt:

Ausschussmitglieder

Rolf Ebbinghaus
Jürgen Fischer
Annette Pizzato
Jörg Weber

Tagesordnung:**(Öffentlicher Teil)**

1. Kontrolle, Erfassung sowie spätere Beseitigung der im Zuge des Glasfaserausbaus aufgetretenen Mängel an den Straßenoberflächen - hier insbesondere der bisher verursachten Schäden an den Oberflächen der Gehwege (Bürgeranregung von Herrn Andreas Schäfer vom 26.08.2022)
2. Anregung zur Energieeinsparung (Antrag der AL-Fraktion vom 05.08.2022) AN/0103/2022
3. Grundsätzliche Verfahren zur Stellenbesetzung (Antrag der AL-Fraktion vom 19.08.2022) AN/0105/2022
4. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung BV/0170/2021/1
5. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen BV/0311/2022
6. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage BV/0312/2022
7. Sachstand Klimaneutralität für Radevormwald (Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.10.2022) AF/0025/2022
8. Mitteilungen und Fragen

Der Vorsitzende, Herr Johannes Mans, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 8 der Geschäftsordnung fest und eröffnet die 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 17:00 Uhr im Saal des Bürgerhauses, Schlossmacherstr. 4-5.

Herr Mans erfragt, ob ein Ausschussmitglied zu den Tagesordnungspunkten der 11. Sitzung befähigt ist. Dies wird von den anwesenden Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses verneint.

Weiterhin erfragt Herr Mans, ob es Änderungen zur Tagesordnung gibt. Dies wird seitens der Ausschussmitglieder verneint. Gleichzeitig teilt er mit, dass die Schriftführung durch Frau Marie Hoffmann vertretungsweise übernommen wird. Über die Tagesordnung und die Schriftführung wird einstimmig abgestimmt.

(Öffentlicher Teil)

- 1. Kontrolle, Erfassung sowie spätere Beseitigung der im Zuge des Glasfaserausbaus aufgetretenen Mängel an den Straßenoberflächen - hier insbesondere der bisher verursachten Schäden an den Oberflächen der Gehwege (Bürgeranregung von Herrn Andreas Schäfer vom 26.08.2022)**
-

Einleitend stellt Herr Mans die Vorgehensweise bei Aufgrabungen durch Versorgungsunternehmen dar. Herr Mans betont, dass auch die in dem Antrag angeregten Vorschläge bereits umgesetzt werden. Die für die Aufgrabungen verantwortlichen Versorger müssen die Straßenoberfläche gemäß den aktuellen Richtlinien wieder herstellen.

Herr Schäfer berichtet, dass bei Maßnahmen in der Vergangenheit die Umsetzung erfolgt ist. Bei der jetzigen Maßnahme wurden die Standards jedoch nicht eingehalten. Herr Mans stellt den gewöhnlichen Ablauf dar. Vorhandene Mängel werden durch die Stadt dokumentiert und entsprechend an die ausführende Firma weitergeleitet, mit dem Auftrag in einer festgesetzten Frist die Mängel zu beseitigen.

- 2. Anregung zur Energieeinsparung (Antrag der AL-Fraktion vom 05.08.2022) AN/0103/2022**
-

Frau Ebbinghaus erläutert kurz den Antrag und möchte wissen, welche Maßnahmen aus dem Gesamtkonzept Energiesparung bereits umgesetzt wurden und welche Maßnahmen noch offen sind.

Herr Mans führt aus, dass ein Gesamtkonzept zu Energieeinsparung entwickelt wurde. Die Umsetzung erfolgt kontinuierlich und auch eine Überprüfung der Durchsetzung der Maßnahmen erfolgt regelmäßig. Hinsichtlich der Beleuchtung am Life-Ness wurde seitens der Bäder GmbH mitgeteilt, dass hier eine Intervallschaltung vorhanden ist, die auch die Leuchtwerbung über dem Eingang einschließt. Hiermit soll ausgeschlossen werden, dass die Beleuchtung dauerhaft, also auch nachts, eingeschaltet ist.

Herr Mans sagt zu, eine Übersicht über die bereits erledigten Energieeinsparmaßnahmen der Niederschrift beizufügen.

Herr Mans betont, dass die Entwicklung und die Umsetzung dieses Gesamtpakets zum Energiesparen in öffentlichen Gebäuden auf der politischen Ebene abgestimmt wurde, bevor eine Mitteilung an die Presse erfolgte. Frau Ebbinghaus kritisiert, dass keine Abstimmung im Rat oder im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt stattgefunden hat.

Herr Hoffmann informiert, dass eine Abstimmung im Ältestenrat durchgeführt wurde und die Fraktionsvorsitzenden eine Information erhalten haben.

3. Grundsätzliche Verfahren zur Stellenbesetzung (Antrag AN/0105/2022 der AL-Fraktion vom 19.08.2022)

Einleitend nimmt Herr Mans Stellung zu dem vorliegenden Antrag. Herr Mans betont, dass das Stellenbesetzungsverfahren nach Recht und Gesetz durchgeführt wird. Aufgrund des problematischen Arbeitsmarktes fehlen in vielen Bereichen die Fachkräfte, sodass es zu wiederholten Ausschreibungen einiger Stellen kommen kann. Zudem wird bei entsprechenden Stellen abgewägt, ob eine interne Bewerbung oder eine Initiativbewerbung anhand der Eignung und Qualifikation möglich und umsetzbar ist. Diese wird dann bevorzugt vollzogen.

Frau Ebbinghaus fordert externe Stellenausschreibungen, um Chancengleichheit und Transparenz sicherzustellen. Es soll damit auch externen Bewerbern die Möglichkeit gegeben werden erfolgreich im Stellenbesetzungsverfahren zu sein. Frau Ebbinghaus bittet die Verwaltung somit die kommenden Ausschreibungen auch extern auszuschreiben um Chancengleichheit zu wahren.

Herr Vujinovic merkt an, dass die Stellenbesetzung in Absprache mit der Gleichstellungsbeauftragten und dem Personalrat der Stadt Radevormwald erfolgt. Die Transparenz ist somit gegeben. Zudem lobt Herr Vujinovic das durchgeführte Recruiting in Form der Videokampagne.

Herr Bornewasser bittet die Verwaltung zu bestätigen, dass das Stellenbesetzungsverfahren rechtlich zulässig durchgeführt wird. Dies wird durch Herrn Mans bestätigt.

4. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung BV/0170/2021/1

Herr Borg erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass es aufgrund einer neuen Kalkulation, zu der die Stadt rechtlich verpflichtet ist, zu Änderungen an den Gebühren für Straßenreinigung und Winterdienst kommt. Die Beträge für die Straßenreinigung reduzieren sich, die Gebühr für die Durchführung des Winterdienstes bleibt unverändert.

Auf Nachfrage von Frau Ebbinghaus bezüglich der Energiekosten und eventuellen Klauseln in bestehenden Verträgen, erläutert Herr Borg, dass eine Klausel im Vertrag vorhanden ist und im Notfall § 313 BGB greifen kann. Zudem können eventuell in der Zukunft ansteigende Preise in der neuen Kalkulation berücksichtigt werden.

Herr Mans lässt über folgenden Beschlussentwurf abstimmen:

Beschluss:

Die Straßenreinigungs- und Gebührensatzung wird wie nachfolgend aufgeführt geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen BV/0311/2022

Herr Borg informiert einleitend, dass auch die Gebühr für die Entsorgung von Grubeninhalten aus Kleinkläranlagen sowie aus festen Gruben angepasst werden mussten. Auch hier ergeben sich Senkungen in den Gebühren. Weiterhin reduziert sich die Gebührenausgleichsrücklage auf 118.000 € für zukünftige Kalkulationen bzw. zum Ausgleich etwaiger Unterdeckungen.

Herr Mans lässt über folgenden Beschlussentwurf abstimmen:

Beschluss:

Die Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen wird wie nachfolgend aufgeführt geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage BV/0312/2022

Einleitend erläutert Herr Borg die Vorlage. Hintergrund für die Vorlage ist, dass die Zinsen für die Kanalbenutzungsgebühren in der vorherigen Kalkulation zu hoch angesetzt wurden. Die für das Jahr 2023 geplanten Bescheide werden unter Vorbehalt der Nachprüfung erlassen. Hierbei wird auch der neu festgesetzte kalkulatorische Zinssatz von 0 % berücksichtigt. Grundlage hierfür ist das noch ausstehende Urteil des Bundesverwaltungsgerichts über die Nichtzulässigkeitsbeschwerde gegen das Urteil vom 17.05.2022 des Oberverwaltungsgerichts NRW.

Auf Nachfrage von Frau Pech-Büttner erklärt Herr Borg, dass lediglich 3 Widersprüche gegen die Bescheide eingegangen sind.

Frau Ebbinghaus teilt mit, dass die AL-Fraktion gegen den Beschluss ist.

Herr Mans lässt über folgenden Beschlussentwurf abstimmen:

Beschluss:

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage wird gemäß der Vorlage der Verwaltung geändert.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen (6 CDU, 3 SPD, 3 Bündnis 90/ Die Grünen, 1 UWG, 1 RUA, 1 AfD, Bürgermeister)
01 Nein-Stimmen (AL)

7. Sachstand Klimaneutralität für Radevormwald (Anfrage AF/0025/2022 der CDU-Fraktion vom 11.10.2022)

Herr Mans informiert, dass zum jetzigen Zeitpunkt keine endgültigen Ergebnisse vorliegen. Die Verwaltung bemüht sich, die Ergebnisse im nächsten Haupt- und Finanzausschuss vorzulegen.

Herr Vujinovic erläutert kurz den Hintergrund der Vorlage und bittet um einen aktuellen Sachstand.

Herr Mans gibt an, dass Herr Lajewski beauftragt worden ist, für die Maßnahme „Erstellung einer Klimaneutralitätsstudie“ ein Planungsbüro zu beauftragen. Dies ist erfolgt und das Fachbüro erarbeitet einen Fahrplan. Die Ergebnisse liegen zum heutigen Zeitpunkt noch nicht endgültig vor. Sobald die Ergebnisse vorliegen, werden diese im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellt.

8. Mitteilungen und Fragen

- a. Frau Ebbinghaus bittet um Informationen bezüglich der Vollsperrung in Dahlerau, da die dort ansässigen Einzelhändler unter dieser Situation stark leiden. Herr Mans führt aus, dass hier ein Gespräch mit Straßen NRW stattgefunden hat. Die Baustelle liegt in der Verantwortung von Straßen NRW. Aufgrund von Komplikationen kann die Abwicklung nicht planmäßig erfolgen. Frau Ebbinghaus erfragt, ob ein aktuelles Enddatum seitens Straßen NRW angegeben wurde. Frau Treiber führt aus, dass für Anfang November (04.11.2022) zugesagt wurde, die Verengung der Straße auf eine Spur auszulösen.
- b. Herr Lorenz bittet die Verwaltung die Präsentation aus der Haushaltsklausurtagung zu versenden. Herr Woywod gibt an, dass die Präsentation im Nachgang der Sitzung versendet wird.
- c. Herr Mans informiert, dass die Stadt Radevormwald einen positiven Zuwendungsbescheid für die Maßnahme InHK Innenstadt II erhalten hat. Mit der Zuwendung in Höhe von 1.490.359,00 € können somit der zweite Bauabschnitt des WohnZimmers und auch die Gestaltungsanpassung der Schützenstraße, Oststraße und Bischof-Bornewasser-Straße realisiert werden.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 17:37 Uhr

Johannes Mans
Vorsitzender

Marie Hoffmann
Schriftführerin

gesehen: Bürgermeister/Erster Beigeordneter

Anlage:

- Anlage „Energiesparen“